



Weißer Rose als Symbol für die Reinheit der Seele
Bild von Jolanta Dyr auf Pixabay

Gedenken am Totensonntag

Autorin: **Sieglinde Seiler**

Am Totensonntag stehen wir an den Gräbern und spüren in der Seele den herben Verlust. Der Tod nahm uns unsere lieben Menschen – hinterließ Trauer, Seelenschmerz und Frust.

Erinnerungen an sie drängen jetzt nach oben, an das Leben mit ihnen und die schöne Zeit. Uns fällt auch ein, was wir nicht vermochten – und es machen sich auch Schuldgefühle breit.

Schauen wir ruhig auch das Unvermögen an – wir dürfen es in Gottes gute Hände abgeben. Gott nimmt unser menschliches Versagen an und begleitet uns in schwerer Zeit im Leben.

Gedenken wir der Menschen, die dort ruhen und danken wir ihnen für das, was uns bleibt: Erinnerungen an das Miteinander im Leben, das Schöne, das Seiten des Lebens schreibt.

© **26.09.2013 Sieglinde Seiler**